



Foto: Ilja Höpping / Stadt Duisburg

IN DIESER AUSGABE

**DAS WAR DIE POLIS  
CONVENTION 2025**

**STANDORTBEKENNTNIS VON  
WICHTIGEN UNTERNEHMEN**

**ERFOLGREICHE STANDORT-  
ENTWICKLUNG DANK KEY-  
ACCOUNT-MANAGEMENT**

**CITYMANAGEMENT DER DBI:  
IMMER MEHR ANSIEDLUNGEN**

**TERMIN STEHT:  
HY.SUMMIT.RHEIN.RUHR 2025**

EDITORIAL • RASMUS C. BECK

**Liebe Leserinnen und Leser,**

Duisburg befindet sich im Wandel – als DBI setzen wir auf eine klare strategische Ausrichtung, intensive Zusammenarbeit und ein starkes Netzwerk aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Stadtgesellschaft. Wir verstehen uns als aktive Treiber und Impulsgeber für Zukunftsthemen, Standortentwicklung und Resilienz.

Ob als Gastgeber des Hy.Summit.Rhein.Ruhr, als Partner auf der polis Convention oder in der konkreten Arbeit an Ansiedlungen, Gewerbeflächen und neuen Arbeitsplätzen – wir wollen nachhaltige Mehrwerte für unsere Stadt.

Wir laden Sie ein, diesen Weg mit uns zu gehen – und sich in diesem Newsletter über unsere aktuellen Projekte zu informieren.

Mit besten Grüßen  
Ihr



Rasmus C. Beck  
Geschäftsführer  
Duisburg Business & Innovation GmbH



## DBI BIETET DUISBURG DIE BÜHNE: DAS WAR DIE POLIS CONVENTION 2025



Auch in diesem Jahr trat die DBI als Hauptaussteller bei der polis Convention auf – der bundesweiten Messe für Stadt- und Projektentwicklung in den Alten Schmiedehallen auf dem Areal Böhler in Düsseldorf.

Am Stand F04.1 stellte das #teamduisburg Projekte und Ideen zur Weiterentwicklung des Investitionsstandorts vor. Mit dabei waren neben der Stadt Duisburg unter anderem die Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft DVV, die Duisburger Baugesellschaft GEBAG, die Sparkasse Duisburg, das Architekturbüro dd planquadrat und der Projektentwickler Periskop. Die DBI übernahm für die Partner die Komplett-Organisation des Auftritts – vom Standkonzept bis zur Koordination der Beteiligten.

Die DBI nutzte die Gelegenheit, um Duisburg gut sichtbar und zukunftsorientiert zu präsentieren: mit strategischer Gewerbeflächenentwicklung und neuen Impulsen für nachhaltiges Stadtwachstum.

[MEHR ERFAHREN](#)



## STANDORTBEKENNTNIS VON WICHTIGEN UNTERNEHMEN

Die Weiterentwicklung der Beschäftigungs- und Branchenstruktur genießt in der DBI-Strategie 2025+ höchste Priorität.

Ziel ist es, hochwertige Arbeitsplätze zu erhalten bzw. zu schaffen und die Kaufkraft in Duisburg zu steigern. Durch das intensive Engagement des HUB Unternehmensservice hat die DBI wesentlich dazu beigetragen, zwei Unternehmen am Standort zu halten. Mit dem Umzug von PKF Fasselt Partnerschaft mbB vom Innenhafen in die Innenstadt sichert die DBI nicht nur einen attraktiven Arbeitgeber mit 300 Arbeitsplätzen. Die City erhält damit auf 6.800 m<sup>2</sup> im Torhaus Nord auch einen neuen, dynamischen Impuls im wissensintensiven Dienstleistungsbereich wie Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung. Mit 800 Arbeitsplätzen gehört



die Commerz Direktservice GmbH zu den großen Arbeitsgebern der Stadt. Die Verlängerung des Mietvertrags auf 11.600 m<sup>2</sup> im Silberpalais ist ein wertvolles Bekenntnis: Wir bleiben in Duisburg. Und der Beweis für unsere Attraktivität im Wettbewerb der Städte.

[MEHR ERFAHREN](#)



## ERFOLGREICHE STANDORTENTWICKLUNG DANK KEY-ACCOUNT-MANAGEMENT



Wirtschaft innovativ weiterdenken – der Kern der DBI und ihres HUB Unternehmensentwicklung. Maßgeblich sind dabei Strategiegespräche mit Schlüsselunternehmen unserer Stadt. 150 solcher Key-Accounts führt die DBI jedes Jahr durch. Ziel ist es, Betriebe zu unterstützen und Innovationsprojekte zu entwickeln.

KIMETRO ist dabei eines von vielen konkreten Beispielen. Im Mittelpunkt dieser erfolgreichen Kooperation zwischen Wirtschaft und Wissenschaft steht eine KI-gestützte Lösung zur Beschichtung von Metallrohren: KIMETRO erkennt in Echtzeit die optimale Verarbeitungstemperatur und erleichtert die Automatisierung von Hochtemperaturprozessen. Initiiert wurde das Projekt durch die DBI, die die Häuser & Co. GmbH mit dem Zentrum für angewandte Künstliche Intelligenz Duisburg (ZaKI.D) an der Universität Duisburg-Essen vernetzte. Die DBI begleitete den gesamten Innovationsprozess – von der Ideenentwicklung über die Fördermittelberatung bis zur Umsetzung.

[MEHR ERFAHREN](#)



## CITYMANAGEMENT DER DBI: IMMER MEHR ANSIEDLUNGEN



Die Attraktivität von Innenstadt und Stadtteilen gehört zu den Hauptaufgaben der DBI: Projekte wie die Lernbox in Hochheide, Ansiedlungen wie Decathlon oder Anziehungspunkte wie Takumi stärken die Aufenthaltsqualität.

Konnten durch unser Citymanagement im kompletten vergangenen Jahr 13 Eröffnungen realisiert werden, so sind es bereits zum jetzigen Zeitpunkt so viele: zuletzt der Brautmodenladen Mayra Couture in der Altstadt sowie das Schuhgeschäft Kos in der City. Mit der Vermittlung dieser Fachgeschäfte durch die DBI wird deutlich, dass der Standort attraktiv bleibt für inhabergeführten Einzelhandel. Auch Orte mit besonderem Kiez-Charakter wie die Wallstraße zeigen, wie urbanes Leben entsteht – durch kreative Szene, Außengastronomie und ein gutes Miteinander. Denn Innenstadtentwicklung wirkt, wenn sie vielfältig ist – und so bunt wie unsere Sitzbänke, die nach der Winterpause auf der Königsstraße für Aufmerksamkeit sorgen: sichtbare Stadtentwicklung.

[MEHR ERFAHREN](#)



## TERMIN STEHT: HY.SUMMIT.RHEIN.RUHR 2025

Duisburg initiiert, Bochum diskutiert, Hamm realisiert – so lautet der Dreiklang des Hy.Summit.Rhein.Ruhr 2025. Im Mittelpunkt stehen Wasserstoff und Resilienz. Die Fachkonferenz organisiert die DBI gemeinsam mit den Wirtschaftsförderungen aus Bochum, Hamm, Dortmund und Essen.

Den Auftakt macht am 1. September Duisburg mit einer Gala auf dem Schiff RheinGalaxie. Der Abend richtet sich an politische Akteure auf nationaler und internationaler Ebene und beleuchtet das Thema Widerstandskraft im Kontext globaler Herausforderungen. Am 2. September folgt der Transferkongress im Ruhr-Congress Bochum: Mit Panels, Keynotes und einer Innovationsmesse bringt er Wissenschaft und Wirtschaft in den Dialog.



Im ersten Quartal 2026 geht es in Hamm weiter – bei einem Praxis-Workshop zu konkreten Wasserstoffanwendungen. Ziel ist es, den Wasserstoff-Markthochlauf in Duisburg und in der Region Rhein-Ruhr zu beschleunigen.

[MEHR ERFAHREN](#)



## VERANSTALTUNGEN

Entdecken Sie Events und Networking-Gelegenheiten im Mai und Juni, die wertvolle Einblicke und Austausch bieten. Erfahren Sie mehr über unsere Veranstaltungen auf der Eventseite.

[JETZT ANMELDEN](#)



**Impressum**  
**Herausgeber und Redaktion:**  
 Duisburg Business & Innovation GmbH  
 Calaisplatz 5  
 D-47051 Duisburg  
**Vertretungsberechtigt:**  
 Geschäftsführer: Rasmus C. Beck, Michael Rüscher  
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Sören Link,  
 Oberbürgermeister Stadt Duisburg

**Kontakt:**  
 Telefon: +49 (0)203 36 39 0  
 Fax: +49 (0)203 36 39 333  
 E-Mail-Adresse: kontakt@duisburg.business  
**Handelsregistereintrag:**  
 Amtsgericht Duisburg  
 Registernr.: HRB 4641  
 Umsatzsteuer ID: DE 119 550 686

**Projektleitung und redaktionelle Verantwortung:**  
 Marc Oliver Hänig  
 E-Mail: haenig@duisburg.business  
 Tel.: +49 (0)203 36 39 353